

Ein Dachshund mit Steuer-Nr. 5208 ist am 12. d. abhanden gekommen. Man bitte denselben Neuzug Nr. 2 abzugeben. Eine graue Kage mit schwarzen Streifen und Punkten in der 14 Tagen abhanden gekommen. Gegen gute Belohnung abzugeben. Belagerung Nr. 5 b zwei Tr. Eine lila Zeile in dem Sonnabend verloren. Gegen Belohnung abzugeben. Neuzug Nr. 5 b zwei Tr. Ein großer braun u. weiß gefleckter Hund ist abhanden, mit Steuer-Nr. 5208. Abzugeben gegen Futter u. Zuchtgebühren in etwa 1000 beim Züchtermeister Meibner, 1 Trepp. Ein grauer Vogel von der Größe einer Amsel in entzogen. Sollte er abhanden werden, so bitte man ihn gegen 1 Thaler Belohnung zurückzubringen. Antonstraße 14. Dienstag ein großer schwarzer Hund abhanden. Belagerung Nr. 1.

Placement per sofort und 1. Januar finden rout. Reisende, meist Compagnien, beste Detailisten, gew. Expedienten, rentable Verkäuferinnen u. Sprachkenntnissen, sowie Volontäre u. Lehrlinge in renom. Handelsgewerbe durch Heinrich Wiegner's Vermittl.-Anstalt, Neuzug Nr. 10, 1. Ein Goldarbeitergehilfe findet dauernde Beschäftigung bei Cl. Schanz, Neuzug Nr. 22. Ein namentlich auch im Heberdienst erfahrener Steinbrucker wird, wünschenswert, bei 1 bis 2 Thlr. Gehalt pro Woche dauernde Stellung erhalten in der Steinbrücke bei Julius Schulze, Neuzug Nr. 11.

Ein Vogt, 120 u. Wirtschaftsrat, 100 Thlr. Geh. f. Mat. b. Dresden, 1 Kammerling, 1 Bonne, Kellnerinnen, Köchinnen, Hotel- und Hausmädchen sucht i. gute Stellen d. Vermittl.-Anstalt am See 11.

Eine Maschinen-Stepperin welche vollständige Nachkenntnisse besitzt erhält dauernde Beschäftigung. Ernst Schöne, Neuzug Nr. 23a.

Portefeuilles-Arbeiter. werden gesucht von Moritz Müller, Billnertstraße Nr. 1. Schlosserlehrlinge gesucht. Zwei Lehrlinge rechtlicher Eltern können einen tüchtigen Lehrmeister finden. Billnertstraße 10, Soufferrain. Gustav Stange, Schlossermeister.

Gewünscht wird ein Lehrer für Volksschulunterricht in englischer und etwas in russischer Sprache. Geh. 2000 bis 2500 Thlr. Z. A. 1 (Serp. d. Bl. n. d. Ser.).

Arbeiter. die an Brennholzwerke gewöhnt sind, sucht sofort als Einleger in ein-gangiger Chr. Seidels Ofen-fabrik, Dresden, Großenbühner Platz Nr. 6.

Ein Landgehilfe, in Dresden u. Mähre, sucht eine in mittleren Jahren wohnende repräsentable Dame als Wirtschaftsrat. Gehaltliche Offerten unter X. Y. Z. 100. Durch die Serp. d. Bl. n. d. Ser. erbeten.

2 Holzbildhauer am lieblichen Antiquat verkauft Rob. Biermann, Berlin. Antiquatstr. 7. Neuzug nach gut frechender Vertikala verfertigt. Ein junger Mann, der bereits einen Theil seiner Vertriebe beendeten und dem die besten Compagnien zur Seite stehen, kann in meinem Material- und Gängen Waaren-Geschäft sofort eintreten. Neuzug, den 13. Nov. 72. Carl Eduard Schmorl.

Stellen per sofort u. 1. Dec. (für männl. u. weibliche) Dienstboten Heint. Wiegner sind angemeiner und zu vergeben durch Vermittl.-Anstalt, Neuzug Nr. 10.

Ein Gaschlosser findet dauernde Beschäftigung am Schloßhaus 15. Ein guter Damenschuhmacher, welcher die Mode einige Paar nebenbei machen kann, wird gesucht. Offerten unter S. T. in die Serp. d. Bl.

Ein flotter Schreiber mit guter Handschrift wird gegen 1 Thaler Plätzen zu sofortigen Eintritt gesucht. Off. werden unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Holzbildhauer-Gehilfen finden bei einem Meistern von 10 bis 15 Thlr. wöchentlich ausdauernde Beschäftigung in der Fabrik Neuzug Nr. 20.

Ein Kaufbursche wird für die Nachmittage gesucht. Aus. Neiche, Antiquat, Antiquatstr. Für eine Portefeuille- und Compagnien-Arbeit wird nach auswärts ein mit der Branche vollständig vertrauter Werkführer unter günstigen Bedingungen sofort gesucht. Meldungen werden Zuchtgebühren Nr. 2, entgegen genommen.

Zimmerleute, Sandarbeiter werden zu sofortigen Eintritt gesucht von der Zuchtgebühren Compagnien- und Maschinenbauanstalt, Neuzug Nr. 13, 14 u. 15.

Goldporteuere werden durch eine tüchtige Arbeiterin von 10 bis 15 Thlr. wöchentlich ausdauernde Beschäftigung in der Fabrik Neuzug Nr. 11.

Einige Wäscherinnen, eingewandt, fleißig, zuverlässig und accurate, werden zu sofortigen Eintritt gesucht in der Central-Waschanstalt von G. A. Zuchtgebühren, Neuzug Nr. 2.

Gigarrensortierer ist nach angenehme Stellung offen. Adressen X. 79 Serp. d. Bl. n. d. Ser. niederzulegen.

Zeichner, welche eine dauernde, gute Stelle in einer großen Stadt Mitteldeutschlands einnehmen wollen und geübt sind, architektonische und ornamentale Zeichen zu fertigen, wollen einige Probe-Zeichnungen und Salair-Bedingungen sub Z. H. 527, in der Annoncen-Expedition von Haase u. Neuberger in Leipzig niederlegen.

Tüchtige und solide Setzer finden dauernde und gute Condition in der Buchdruckerei von Karl Prochaska in Pöschel, Thiergartenstraße an Post-Telegraphen.

Maurer und Sandarbeiter werden bei ausdauernder Arbeit und gutem Lohn angenommen. Billnertstraße 29.

Maurer u. Arbeiter finden bei einem von dauernde Beschäftigung in der Fabrik Neuzug Nr. 10.

Ein tüchtiger Sandstrichmalergehilfe aus Wälschland und Pommern sucht bei einem Meistern oder Meistern Eintritt. Gehalt 10 bis 15 Thlr. wöchentlich. Offerten unter Robert Schöbel, Neuzug Nr. 11.

Ein junger Mann, der sich in einem Haus, Weib und Vertriebe befindet, wird, wenn sofort oder am 1. Januar 1873 eine Stellung in gleicher oder ähnlicher Branche, gute Zeugnisse ihm auszuweisen. Gehaltliche Offerten bitte unter P. J. 4 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Lehrer, welche geneigt sind, am Abend Unterricht in einigen Elementarwissenschaften, Sprachen u. in mathematischen Wissenschaften in bereits vorhandenen Klassen zu erteilen, belohnen wir unter H. & F. 12 an der Postexpedition 1, Moritzstraße 10 abzugeben zu lassen.

Ein schmeck. feines Amme von Lande sucht Stellung. In erf. Frauen Dresden, große Meißnerstraße Nr. 27 beim Hausmann.

Ein junger Kaufmann mit einem Capital von 10000 Thlr., sucht einen intelligenten, praktisch erfahrenen Mann, der ihm einen intuitiven Kaufmanns-berath nachweisen konnte. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten. Anonyme Briefe werden keine Berücksichtigung.

Ein Konditorgehilfe sucht sofort Stellung. Offerten bitte man unter „Konditor“ post. rest. anzufragen niederzulegen.

Ein Mädchen, welches im Schneidern, Sticken, Plätten u. s. w. bewandert ist, sucht für eine Beschäftigung in Dresden per 1. Januar 1873 einzutreten zu werden. Off. werden unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches mit einem Mann die Haushaltung führt, die Erziehung der Kinder führt, eine tüchtige Köchin und Haushälterin ist, sucht eine Stelle in einem Hause. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein junger Mann, militärisch, deutsch, im Schneidern und Messen bewandert, sucht, da es ihm an Plätzen nicht, einwilligen, eine Stelle in einem Hause. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein gebildeter Mann, aus einer Familie, welche in Dresden von einer Stelle 1871, der man sich auch etwas abgeben wird, und der jetzt militärisch ist, sucht, da er an andere Stellen gehen will, unter bestimmten Umständen eine passende Anstellung oder Beschäftigung. Off. unter G. W. durch d. Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Gesucht. Ein in den zwanziger Jahren stehender junger Mann, in schriftlichen Arbeiten bewandert, zuverlässig, nicht baltisch, in irgend einem Geschäft oder Acker eine Anstellung bei gelingem Gehaltsantrage. Off. werden unter H. G. Nr. 10 post. rest. niederzulegen.

Ein junger, gebildete Dame, welche in Musik, sowie allen feinen weiblichen Arbeiten geübt ist, sucht eine Stelle in einem Hause. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein gewandter Diener, den 15 Jahren, welcher gut Serviren kann u. dem die besten Zeugnisse zu Seite stehen, sucht Stellung. Off. werden unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Stelle-Gesuch. Ein junger, militärisch, Kaufmann, geübter Compagnien, welcher momentan nach der Aufnahme eines neuen Jahr als Militär, sucht, da er auf die Zeit der Aufnahme veränderlicher per 1. Januar 1873 an irgend eine Compagnie, sei es als Kaufmann oder Compagnien, Gehaltliche Offerten unter H. G. Nr. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein flotter Verkäufer, Kaufmann, der sich in einem Hause befindet, sucht eine Stelle in einem Hause. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Mann, welcher sich in einem Hause befindet, sucht eine Stelle in einem Hause. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Mann, welcher sich in einem Hause befindet, sucht eine Stelle in einem Hause. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Mann, welcher sich in einem Hause befindet, sucht eine Stelle in einem Hause. Gehaltliche Offerten unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

25 pro Cent Verzinsung für Darlehen von 2 Wochen u. 2000 Thlr. und 200 Thlr. Höhere Anträge erbeten sich bei J. G. Wiedemann, Neuzug Nr. 10, post.

Gold gesucht in billigen Preisen in den Plätzen der Antiquat Dampfstraße Nr. 25.

Verkauf eines Theiles des Stadtweinberges zu Meißten. Ein Acker von circa 25,000 Quadratellen des Meißten Stadtweinberges, welcher unmittelbar am Meißten Bahnhofe und an der Elbe gelegen ist und sich deshalb vorzüglich zur Weinbau-Bemessung, als auch wegen seiner freien und romantischen Lage zu Erbauung von Landhäusern eignet, soll abhanden.

18. November 1872, Montags, Nachmittags 2 Uhr, nach Besuchen im Ganzen oder in einzelnen Theilen an den Meißten Weinberg, circa mit 20000 Thlr. Kaufsumme der Meißten Stadtweinberges, der Acker unter den Meißten und jeder sonstigen Beschäftigung an Ort und Stelle verkauft werden.

Der Plan mit die näheren Bedingungen sind auf unserer Karte-Vertheilung enthalten. Meißten, den 7. November 1872. Der Rath. Hirschberg.

Heinrich Jonas Bankgeschäft Prager Strasse 44 parterre.

Billigste Passagier-Beorderung von Hamburg nach Rio Grande do Sul und Porto Alegre. Verschieden Dampfschiffe der Hamburg-Lübecker Dampfschiff-Fabrik-Gesellschaft. Beste Verbindungen in allen Richtungen. Die Dampfschiffe Santos am 20. November.

Alle Expeditionen im Nachhinein am 11. März 1872. Passagier-Beorderung der Meißten, Arbeiter, Handwerker, Zeitl. 25 für Personen nach 10 Jahr. von 1 bis 10 Jahr. Mehrere Klassen erbeten der Expeditionen. H. G. Lobedanz in Hamburg.

Geld auf Pfand. Belagerung Nr. 11, 8. Stage. Gold auf gute Pfänder. Annoncenstr. 60, vari.

Geld!!! Darlehen vom Kleinen bis zum Großen auf gute Mobiliarpfänder und dergl. billige Leihkassenscheine, ganz Waagelanger u. s. w. 2 Handhausstraße 2 dritte Stage.

Bitte genau auf die Hausnummer 2 zu achten.

Preussischer Pfand-Lohn-Anstalt und deren Filiale-Bank in der Braunschweig Nr. 3. W. Weyhermann. Expedition unter Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Geld. Ein junger Mann bittet um ein Darlehen von 15 Thaler gegen pünktliche Rückzahlung und Antisicheren Pfand man unter G. D. 20 in der Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Ein junges Mädchen, welches sich in großer Reifezeit befindet, bittet einen ehefähigen Herrn um ein Darlehen von 5 Thlr., welches sie in 10 Tagen pünktlich zurückzahlen will. Off. bittet man in die Serp. d. Bl. n. d. Ser. 10 in die Serp. d. Bl. erbeten.

Wohlfühles Zimmer gesucht in billigen Preisen in den Plätzen der Antiquat Dampfstraße Nr. 25.

Das echte Lampert'sche Heil- und Zug-Pflaster, das 22 Jahre in Paris, London, New York und weit über's Meer verbreitet, wird von Ärzten und Patienten in 100000 Fällen, was in 100000 Fällen bewiesen wird, als ein wirkliches Heilmittel für alle Krankheiten. Dr. Olschowsky, Berlin.

Das echte Lampert'sche Heil- und Zug-Pflaster, das 22 Jahre in Paris, London, New York und weit über's Meer verbreitet, wird von Ärzten und Patienten in 100000 Fällen, was in 100000 Fällen bewiesen wird, als ein wirkliches Heilmittel für alle Krankheiten. Dr. Olschowsky, Berlin.

Das echte Lampert'sche Heil- und Zug-Pflaster, das 22 Jahre in Paris, London, New York und weit über's Meer verbreitet, wird von Ärzten und Patienten in 100000 Fällen, was in 100000 Fällen bewiesen wird, als ein wirkliches Heilmittel für alle Krankheiten. Dr. Olschowsky, Berlin.